

# Anzeigebblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Ich teile hierdurch ergebenst mit, daß ich meine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung am heutigen Tage an Herrn Hermann Koetke, hier, ohne Außenstände und Verbindlichkeiten verkauft habe. Mein Nachfolger wird das Geschäft in unverändert solider Weise weiterführen, und bitte ich, das mir entgegengebrachte Vertrauen, für das ich hierdurch bestens danke, auf ihn übertragen zu wollen.

Die Erledigung der Ostermeh-Verbindlichkeiten verbleibt mir und wird rechtzeitig über Leipzig erfolgen.

Hochachtungsvoll

Helzen, den 31. März 1909.

**Ernst Wilhelm Mügge.**

P. P.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Mitteilung beehre ich mich anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage die Handlung des Herrn Ernst Wilhelm Mügge übernommen habe und unter der Firma

**Ernst Wilhelm Mügge,**

**Inh. Herm. Koetke,**

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in unverändert solider Weise weiterführen werde. Ich bitte die Herren Verleger, mir Rechnungskonto offenhalten, oder soweit solches noch nicht besteht, neu eröffnen zu wollen, mit dem Bemerkten, daß ich mich dafür jederzeit durch tätige Verwendung erkenntlich zeigen und vor allem meinen Verbindlichkeiten stets pünktlich nachkommen werde.

Die Auszahlung der zur Ostermesse fälligen Saldi wird mein Vorgänger, Herr Mügge, besorgen. Dagegen übernehme ich, das Einverständnis der betreffenden Firmen vorausgesetzt, die zur diesjährigen Ostermesse gestellten Disponenten und das seither in Rechnung 1909 gelieferte Kommissionsgut zur pünktlichen Verrechnung.

Meine Vertretung verbleibt bei Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig.

Ich empfehle mich bestens und zeichne

Hochachtungsvoll

**Hermann Koetke**

in Firma Ernst Wilhelm Mügge,  
Inh. Herm. Koetke.

Helzen, Bz. Hannover, den 31. März 1909.  
Bahnhofstr. 19.

Meine bereits seit dem Jahre 1897 am hiesigen Platze bestehende

**Buch- u. Papierhandlung nebst  
Buchdruckerei**

habe ich am heutigen Tage mit dem Buchhandel in direkten Verkehr gebracht und der Firma Otto Maier, G. m. b. H., Leipzig, meine Kommission übertragen.

Ludenwalde, den 30. März 1909.

**Wilhelm Pieper.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

Wir bitten Kenntnis davon zu nehmen, dass

Die

## „Deutsche Industrie-Zeitung“

Organ des Centralverbandes  
Deutscher Industrieller

herausgegeben von

**Arnold Steinmann-Bucher**

(bisher Deutscher Verlag G. m. b. H.,  
Berlin)

mit dem 1. April 1909 in unseren Verlag übergegangen ist. In der Zustellung der Fortsetzung erfolgt keinerlei Unterbrechung; das April-Quartal wird auf Grund der vorliegenden Bestellungen von uns expediert.

Über geplante textliche Erweiterungen werden wir seinerzeit Mitteilung machen.

Unser Zeitschriftenverlag umfasst nunmehr:

### Die Deutsche Arbeitgeber-Zeitung

(Jährl. 52 Nrn. Preis M 2.— pro Quartal)

### Deutsche Industrie-Zeitung

(Jährl. 52 Nrn. Preis M 5.— pro Quartal)

### Eisen-Zeitung

(Jährl. 52 Nrn. Preis M 2.50 pro Quartal)

### Der Papier-Fabrikant

(Jährl. 52 Nrn. Preis M 2.— pro Quartal)

### Die Welt der Technik

(Jährl. 24 Nrn. Preis M 2.— pro Quartal)

### Wochenschrift für deutsche Bahnmeister

(Jährl. 52 Nrn. Preis M 2.50 pro Quartal)

Probenummern dieser Zeitschriften stehen auf Wunsch zu Diensten.

Berlin S. 42, den 1. April 1909.

**Otto Elsner Verlagsges. m. b. H.**

### == Kollektion Lorenz, ==

moderne Taschenwörterbücher  
= mit neuer Rechtschreibung. =

### Auslieferungslager

für Nord-Böhmen u. angrenzende Länder  
bei

**Paul Sollors Nachf.**

in Reichenberg i. B.

zu **Original - Nettopreisen.**

**J. Lorenz' Verlag** in Trebitsch, Mähren.

Ich übernahm die Vertretung der Firma  
**Carl Schmitt**, Buchh., Saarburg, Bez. Trier.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 31. März 1909.

**R. Streller.**

Stuttgart, 1. April 1909.

P. P.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass wir die seither im Verlag der Firma Carl Weber & Co., hier erschienenen „**Neuen Interessanten Blätter**“ übernommen\*) und in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt haben.

Zu Geschäftsführern sind bestellt die Herren Carl Weber und Hermann Quasthoff, welche beide berechtigt sind, die Firma einzeln zu zeichnen. Unsere Vertretung in Leipzig hat Herr H. G. Wallmann übernommen.

Hochachtungsvoll

**Verlag der  
Neuen Interessanten Blätter  
G. m. b. H.**

\*) Wird bestätigt: Carl Weber & Co.,  
Verlagsbuchhandlung.

Stuttgart, 1. April 1909.

Wir beehren uns hierdurch mitzuteilen, dass wir Herrn Verlagsbuchhändler Hermann Quasthoff (seither in Mainz) für unsere Firma Prokura erteilt haben, und bitten, von dessen Unterschrift gefl. Vormerkung zu nehmen.

Hochachtungsvoll

**Carl Weber & Co. Verlagsbuchhandlg.**

Herr Hermann Quasthoff wird zeichnen:

ppa. Carl Weber & Co.  
H. Quasthoff.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich anzuzeigen, dass ich meine Verlagsbuchhandlung von Mainz nach

**Stuttgart,**

Augustenstrasse 7,

verlegt habe und bitte süddeutsche Firmen, ihre Bestellungen nach hier zu richten. Meine Vertretung für Leipzig habe ich Herrn H. G. Wallmann übertragen, der feste und Barbestellungen ausliefert.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 1. April 1909.

**Hermann Quasthoff.**

Dem verehrlichen Buchhandel die ergebene Mitteilung, dass ich am heutigen Tage unter der Firma

**Finanzverlag  
Alfred Neumann**

eine Verlagsbuchhandlung begründet habe. Über mein Unternehmen werde ich in Kürze im Börsenblatt noch nähere Mitteilung machen.

Herr Franz Wagner in Leipzig hatte die Liebenswürdigkeit, meine Vertretung zu übernehmen.

Berlin W. 56, den 1. April 1909,  
Oberwallstr. 19.

**Finanzverlag  
Alfred Neumann.**